

Genter Bartkaninchen



© kleintiernews.de



**Kleintier
News** Kaninchen

Bewertung nach folgender Skala	
Gewicht	10,0
Körperform, Typ und Bau	20,0
Fellhaar	20,0
Kopf und Ohren	15,0
Bart, Stirnbüschel, Mähne und Flankenbehaarung	15,0
Farbe und Zeichnung	15,0
Pflegezustand	5,0
	100,0

Im Standard des ZDRK werden die Genter Bartkaninchen unter den Langhaarrassen geführt.

Gewicht

Die Genter Bartkaninchen haben ein Idealgewicht von 4,25 bis 5,25 kg. Das Mindestgewicht beträgt 3,75 kg.

Körperform, Typ und Bau

Der leicht gestreckte Körper der Genter Bartkaninchen sollte vorne sowie hinten gleich breit, mit einer ebenmäßigen Rückenlinie ausgestattet und hinten gut abgerundet sein. Tiere dieser Langhaarrasse sollten eine gut ausgeprägte Brust und einen kräftigen Nacken besitzen. Durch die mittellangen, kräftigen Läufe wird eine mittelhohe Stellung hervorgerufen.

Fellhaar

In dieser Position werden die normal behaarten Bereich bewertet. Die Genter Bartkaninchen besitzen ein mittellanges, dichtes Fell. Dieses soll gleichmäßig und nicht zu lang begrannt sein. Die Ohren zeigen eine normale Behaarung.

Kopf und Ohren

Der kräftige Kopf sitzt dicht am Rumpf des Tieres. Die Ohren, die sich mit einer Länge von 12,5 bis 13,5 cm im Idealmaß befinden, sind kräftig und gut abgerundet.

Bart, Stirnbüschel, Mähne und Flankenbehaarung

Markantes Rassemerkmal der Genter Bartkaninchen ist der Kopf mit Bart, Stirnbüschel und Mähne sowie der längeren Behaarung an den Schenkeln. An den Backen, der oberen Stirnhälfte, dem Ohrenansatz, dem Nacken, den Schultern und dem Brustbereich ist die Behaarung ca. 7,0 cm lang. Im Bereich der Schenkel und der Hinterpartie ist die Behaarung ebenfalls lang, muss jedoch die Länge der Mähne nicht erreichen.

Farbe und Zeichnung

Hinsichtlich der Deckfarbe ist nach den Farbschlägen dunkelgrau und wildgrau zu unterscheiden.

Die Deckfarbe am Rücken ist mit einer schwarz schattierten Beraupung überzogen. Die langhaarigen Zonen wirken im Vergleich zur Deckfarbe etwas dunkler. Der Kopf hebt sich aufgrund der ausgeprägten weißen bis cremefarbenen Wildfarbigkeitsabzeichen etwas ab. Die Blumenoberseite muss bei den wildfarbenen Kaninchen gesprenkelt sein. Bei den dunkelgrauen Tieren ist die Blumenoberseite schwarz und hat ggf. eine leichte Sprenkelung. Die Bauchdeckfarbe ist je nach Farbschlag weiß, gräulich oder cremefarbig. Die Unterfarbe des Bauches ist blau, die Augen sind braun und die Krallen hornfarbig.

Pflegezustand

Voraussetzung für die Bewertung der Kaninchen ist ein guter Pflegezustand. Das Fell und die Krallen sind frei von Stallschmutz. Die Ohren und der Geschlechtsbereich des Tieres sind sauber.

Quellnachweis: Standard 2018, Zentralverband Deutscher Rasse-Kaninchenzüchter e. V.

kaninchenrassen.info